Entity Framework CORE

Dipl.-Ing. Msc. Paul Panhofer Bsc.



EW HTL KREMS

• EF Framework Object Relational Mapping Entität DBContext Erweiterte Konzepte Domainschicht



Object Relational Mapping Relational impedance mismatch

Objektorientierte Programmiersprachen kapseln Daten in Objekten. Relationale Datenbanken basieren dagegen auf dem mathematischen Konzept der relationalen Algebra.

Dieser konzeptionelle Widerspruch ist in der Programmentwicklung als **Relational impedance mismatch** bekannt.



Object Relational Mapping

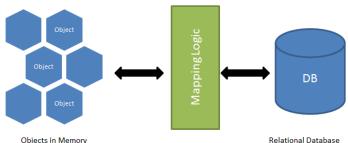
Object Relational Mapping ist eine Programmtechnik zur **Konvertierung** von Daten zwischen relationalen Datenbanken und OO Programmiersprachen.

EF CORE ist eine Implementierung von ORM für .net.



Object Relational Mapping

O/R Mapping



Objects in Memory



Object Relational Mapping Grundlegende Techniken

ORM bildet Klassen auf Tabellen ab. Ein Objekt entspricht dabei einer **Tabellenezeile**. Objektattributwerte werden in Tabellenspalten verwaltet.

Die Identität eines Objekt wird durch den Primärschlüssel der Tabelle bestimmt.



Object Relational Mapping Grundlegende Techniken

In Tabellen gespeicherte Datensätze und Fremdschlüssel werden beim Lesen automatisiert in Objekte und Referenzen **umgewandelt**.

Beim Schreiben in die Datenbank findet eine Konvertierung in umgekehrter Richtung statt.



EW HTL KREMS

EF Framework
 Object Relational Mapping
 Entität
 DBContext

Erweiterte Konzepte Domainschicht

Als Entität wird in der Datenmodellierung ein Objekt bezeichnet, das in einer Datenbank gespeichert werden kann.

Um Objekte einer Klasse als Entitäten designieren zu können, müssen sie mit dem **Datenbankkontext** einer Anwendung registriert werden.



Beispiel: Defaultimplementierung

```
public class Dish {
   public int Id { get; set; }
   public string Name { get; set; }
   public string Description { get; set; }
   public float Price { get; set; }
}
```

Beispiel: Defaultimplementierung

```
CREATE TABLE DISH (
ID INT NOT NULL,
NAME VARCHAR,
DESCRIPTION VARCHAR,
PRICE DECIMAL,
PRIMARY KEY (ID)
);
```



Entität Annotationen

Durch die Verwendung von Annotationen kann die **Struktur** der einer Entität zugeordneten Tabelle adaptiert werden.

Annotationen erlauben die Einbindung von Metadaten in den Quelltext eines Programms.



Annotation: Table

Mit der Table Annotation wird der Name der Tabelle einer Entität bestimmt.

```
[Table("DISHES")]
[Comment("Dish Entity")] // optional
public class Dish {
   public int Id { get; set; }
   ...
}
```



Entität Annotation: Required

Für die mit der Required Annotation ausgezeichneten Attribute, werden in der Datenbank not null **Constraints** generiert.



SEW HTL KREMS

Entität

Annotation: Table

```
[Table("DISHES")]
public class Dish {
   public int Id { get; set; }
   [Required]
   public string Name { get; set; }
   [Required]
   public string Description { get; set; }
   [Required]
   public float Price { get; set; }
}
```



Annotation: NotMapped

Die mit der NotMapped Annotation ausgezeichneten Attribute, werden nicht in der Datenbank abgebildet.

```
[Table("DISHES")]
public class Dish {
   public int Id { get; set; }
    ...
   [NotMapped]
   public DateTime LoadedFromDatabase { get; set; }
}
```



Entität Annotation: Column

Mit der Column Annotation kann für ein Attribut der **Datenbanktyp** und der **Spaltenname** bestimmt werden.

Hinweis: Defaultmäßig wird der Name des Attributs als Spaltenname gewählt.



EW HTL KREMS

Entität

Annotation: Column

```
[Table("DISHES")]
public class Dish {
    [Column("DISH_ID")]
    public int Id { get; set; }
    [Required][Column("NAME", TypeName="VARCHAR(100)")]
    public string Name { get; set; }
    [Column("DESCRIPTION", TypeName="VARCHAR(255)")]
    public string Description { get; set; }
    [Required][Column("PRICE", TypeName="DECIMAL(5,2)")]
    public float Price { get; set; }
}
```



Entität Annotation: Key

Mit der Key Annotation wird ein Attribut als **Schlüssel** designiert.

Hinweis: Eine Property mit der Id Bezeichnung wird defaultmäßig als Schlüssel ausgezeichnet.



SEW HTL KREMS

Entität

Annotation: Key

```
[Table("DISHES")]
public class Dish {
    [Column("DISH_ID")]
    [Key]
    [DatabaseGenerated(DatabaseGeneratedOption.Identity)]
    public int Id { get; set; }
    ...
}
```

```
[Table("DISHES")]
public class Dish {
    [Column("DISH ID")]
    [Key]
    [DatabaseGenerated(DatabaseGeneratedOption.Identity)]
   public int Id { get; set; }
    [Required, StringLength(100)] [Column("NAME")]
   public string Name { get; set; }
    [Required] [Column("PRICE", TypeName="DECIMAL(5,2)")]
   public float Price { get; set; }
}
```



SEW HTL KREMS

Entität

```
CREATE TABLE DISH (
DISH_ID INT NOT NULL AUTO INCREMENT,
NAME VARCHAR(100) NOT NULL,
PRICE DECIMAL(5,2) NOT NULL,
PRIMARY KEY (DISH_ID)
);
```



SEW HTL KREMS

1 EF Framework

Object Relational Mapping Entität

DBContext

Erweiterte Konzepte Domainschicht

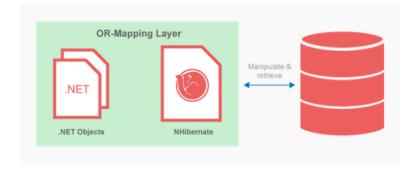
DBConext

Der DBContext ist die zentrale Schnittstelle einer .new Core Anwendung zur Datenbank. Die DBContext Schnittstelle wird verwendet um den Relational impedance mismatch aufzulösen.



SEW HTL KREMS

DBContext





DBContext Registrieren von Entitäten

Klassen müssen innerhalb des DBContext **registriert** werden, um als Entität erkannt zu werden.



DBConext Entitäten konfiguriern

Der DBContext wird gleichzeitig verwendet um Entiäten zu konfigurieren.

Hinweis: Eine Entität kann zur Gänze im DBContext konfiguriert werden.



EW HTL KREMS

DBContext

Fluent API vs. Annotationen

```
public class CookbookContext : DbContext {
  protected override void OnModelCreating(ModelBuilder
       builder){
     builder.Entity<Dish>()
         .ToTable("DISHES")
         .Property(d => d.Name)
         .HasColumnName("TITLE")
         .HasColumnType("VARCHAR(50)")
         .IsRequired();
     builder.Entity<Dish>()
         .Property(d => d.Description)
         . . .
                                                   Entity Framework
```

Dipl.-Ing. Msc. Paul Panhofer Bsc. — SEW — 26. September 2022

28/70

SEW HTL KREMS

DBContext

Fluent API: Primary Key



DBContext

Fluent API: unique Constrain

SEW HTL KREMS

• EF Framework

Object Relational Mapping Entität

Erweiterte Konzepte

Domainschicht

Erweiterte Konzepte

ORM dient als **Brücke** zwischem dem relationalen Datenbankmodell und der objektorientierten Programmierung.

Bestimmte Konzepte der OOP müssen dabei für das relationale Modell neu angedacht werden.

- Vererbung
- Objektreferenzen
- Zusammengesetzte Schlüssel



Erweiterte Konzepte Vererbung

Zur thematischen Abgrenzung logischer Konzepte werden Entitäten mit gleichen oder ähnlichen Attributen in Vererbungbeziehungen abgebildet.

Der relationale Entwurf abstrahiert 2 Formen von Vererbungsbeziehungen.



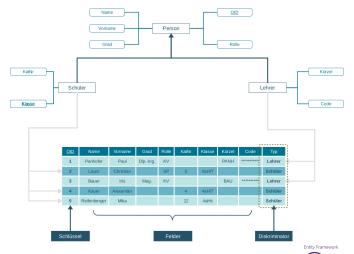
Erweiterte Konzepte Vererbung: Single Table

Bei der Single Table Modellierung werden die Werte der Objekte der Basisentität und aller Subentitäten, gesammelt in einer einzelnen Tabelle eingetragen.



Erweiterte Konzepte

Vererbung: Single Table



EW HTL KREMS

Erweiterte Konzepte

Vererbung: Single Table

```
[Table("PERSONEN")]
public class Person {
    [Key]
    [Column("OID")]
   public int Id { get; set; }
    [Required, StringLength(100)]
    [Column("VORNAME")]
   public string FirstName { get; set; }
    . . .
```



Erweiterte Konzepte Vererbung: Single Table

```
public class Student : Person {
    [Column("KAT_NR")]
    public int Code { get; set; }

    [Required, StringLength(4)]
    [Column("KLASSE")]
    public string ClassCode { get; set; }
}
```



Erweiterte Konzepte

Vererbung: Single Table

```
public class Teacher : Person {
    [Required, StringLength(4)]
    [Column("CODE")]
    public string Code { get; set; }
    [Required, StringLength(2)]
    [Column("KUERZEL")]
    public string Short { get; set; }
}
```



HTL KREMS

Erweiterte Konzepte Vererbung: Single Table

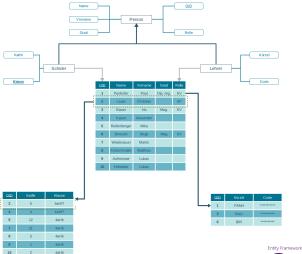
Erweiterte Konzepte Vererbung: Joined Table

Die Daten der Objekte werden verteilt auf mehrere Tabellen eingetragen.



Erweiterte Konzepte

Vererbung: Joined Table



Dipl.-Ing. Msc. Paul Panhofer Bsc. — SEW — 26. September 2022 41/70



Erweiterte Konzepte

Vererbung: Joined Table

```
[Table("PERSONEN")]
public class Person {
    [Key]
    [Column("OID")]
    public int Id { get; set; }
    ...
    public string FirstName { get; set; }
    ...
}
```



Erweiterte Konzepte

Vererbung: Joined Table

```
[Table("SCHUELER")]
public class Student : Person {
    ...
    public int Code { get; set; }
    ...
    public string ClassCode { get; set; }
}
```



Erweiterte Konzepte

Vererbung: Joined Table

```
[Table("LEHRER")]
public class Teacher : Person {
    ...
    public string Code { get; set; }
    ...
    public string Short { get; set; }
}
```



Erweiterte Konzepte

Relation: 1:1 Relation

Eine 1:1 Relation besteht zwischen 2 Entitäten wenn eine der Entitäten eine einfache Referenz auf die andere Entität definiert.



Erweiterte Konzepte

```
[Table("STUDENTS")]
public class Student : Person {
    ...
    public int Code { get; set; }
    ...
    public string ClassCode { get; set; }
}
```



Erweiterte Konzepte

```
[Table("MATRICULATION_CARDS")]
public class MatriculationCard {
    [Key]
    [DatabaseGenerated(DatabaseGeneratedOption.Identity)]
    public int Id { get; set; }
    ...
    [column(("STUDENT_ID")]
    public int StudentId { get; set; }

    public Student Student { get; set; }
}
```



HTL KREMS

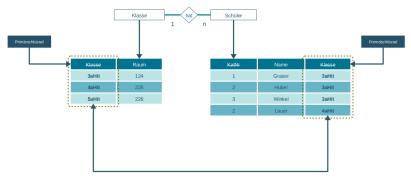
Erweiterte Konzepte

```
public class UniversityContext : DbContext {
  protected override void OnModelCreating(ModelBuilder
      builder){
     builder.Entity<MatriculationCard>()
        .HasOne(m => m.Student)
        .WithOne()
        .HasForeignKey<MatriculationCard>(m =>
            m.StudentID);
      . . .
```



Erweiterte Konzepte

Relation: 1:n Relation



1:n Relation



Erweiterte Konzepte

```
[Table("CLASS_ROOMS")]
public class ClassRoom{
    [Column("ROOM_CODE"), StringLength(4)]
    [Key]
    public string ClassId { get; set; }
}
```



Erweiterte Konzepte

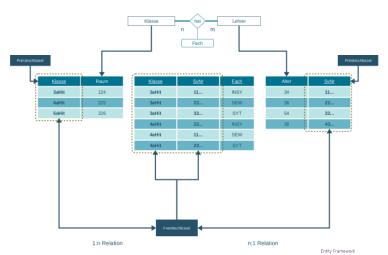
```
[Table("SCHUELER")]
public class Student {
    [Column("STUDENT_ID")]
    [Key]
    [DatabaseGenerated(DatabaseGeneratedOption.Identity)]
    public int Id { get; set; }
    ...
    public ClassRoom Room { get; set;}
    [Column("CLASS_CODE")]
    public int ClassCode { get; set; }
}
```

HTL KREMS

Erweiterte Konzepte

```
public class UniversityDbContext : DbContext {
    ...
    protected override void OnModelCreating (ModelBuilder builder) {
        builder.Entity<Student>()
            .HasOne( s => s.Room )
            .WithMany()
            .HasForeignKey( s => s.ClassCode);
            ...
    }
}
```

Erweiterte Konzepte





Erweiterte Konzepte

```
[Table("CLASS ROOMS")]
public class ClassRoom{
    [Column ("KLASSE")]
    [Key]
   public string ClassId { get; set; }
    [Required, StringLength(3)]
    [Column("RAUM")]
   public string RoomCode { get; set; }
```



Erweiterte Konzepte

```
[Table("KLASSE")]
public class Teacher {
    [Column ("SVNR")]
    [Key]
   public int SocialSecurity { get; set; }
    [Required, Range(0, 200)]
    [Column("ALTER")]
   public int Age { get; set; }
```



HTL KREMS

Erweiterte Konzepte

```
[Table("TIME_TABLES_JT")]
public class LectureAssingment {
   [Column("SVNR")]
   public int SocialSecurity { get; set; }
   public Teacher Teacher { get; set; }
    [Column("CLASS ROOM CODE")]
   public string ClassId { get; set; }
   public ClassRoom ClassRoom { get; set; }
    [Required, StringLength(20)]
    [Column("COURSE")]
   public string Course { get; set; }
}
```

HTL KREMS

Erweiterte Konzepte

```
public UniversityContext : DbContext {
   protected void OnModelCreated(ModelBuilder builder){
       builder.Entity<LectureAssingment>
          .HasKey( 1 => new { 1.SocialSecurity, 1.
              ClassId } );
       builder.Entity<LectureAssignment>
          .HasOne(1 => 1.Teacher)
          .WithMany()
          .HasForeignKey(1.SocialSecurity);
       builder.Entity<LectureAssignment>
          .HasOne(1 => 1.ClassRoom)
          .WithMany()
          .HasForeignKey(1.ClassId);
                                                  Entity Framework
```

SEW HTL KREM:

1 EF FrameworkObject Relational Mapping Entität
DBContext

Erweiterte Konzepte

Domainschicht



Domainschicht

Die Domainschicht einer Anwendung ist für die **Verarbeitung** der Daten innerhalb der Anwendung verantwortlich.



Domainschicht Anwendungsaufbau





Domainschicht IRepository

Das IRepository Interface stellt die Schnittstelle zwischen dem Servicelayer und der Domainschicht verwendet.



Domainschicht IRepository

Das IRepository Interface ist ein generisches Interface. Damit kann es für beliebige Entitäten implementiert werden.

```
public interface IRepository<TEntity> where TEntity :
    class {
    ...
}
```



Domainschicht Repository - Create

```
public interface IRepository<TEntity> where TEntity :
    class {

    // Anlegen einer Entitaet
    TEntity Create(TEntity t);

    // Anlegen mehrerer Entitaeten
    List<TEntity> CreateRange(List<TEntity> list);
    ...
}
```

Domainschicht Repository - Update

```
public interface IRepository<TEntity> where TEntity :
    class {
    ...
    // Aendern einer Entitaet
    void Update(TEntity t);

    // Aendern mehrerer Entitaeten
    void UpdateRange(List<TEntity> list);
    ...
}
```



Domainschicht IRepository - Read

```
public interface IRepository<TEntity> where TEntity :
   class {
  TEntity? Read(int id);
  List<TEntity> Read(
     Expression<Func<TEntity, bool>> filter
   );
  List<TEntity> Read(int start, int count);
  List<TEntity> ReadAll();
    . . .
```

Domainschicht IRepository - Delete

```
public interface IRepository<TEntity> where TEntity :
    class {
    ...
    void Delete (TEntity t);
    ...
}
```



Domainschicht ARepository

Die ARepository Klasse implementiert das IRepository Interface.

```
public interface ARepository<TEntity> :
    IRepository<TEntity> where TEntity : class {
    protected DbContext _context;
    protected DbSet<TEntity> _table;

    protected ARepository(DbContext context) {
        _context = context;
        _table = context.Set<TEntity>();
    }
    ...
}
```

Domainschicht ARepository - Create

```
public interface ARepository<TEntity> :
   IRepository<TEntity> where TEntity : class {
   public TEntity Create(TEntity t) {
       _table.Add(t);
       _context.SaveChanges();
       return t;
   public List<TEntity> CreateRange(List<TEntity> list) {
       _table.AddRange(list);
       _context.SaveChanges();
       return list;
```

Domainschicht ARepository - Update

```
public interface ARepository<TEntity> :
    IRepository<TEntity> where TEntity : class {
  public void Update(TEntity t) {
       _context.ChangeTracker.Clear();
       _table.Update(t);
       _context.SaveChanges();
   public void UpdateRange(List<TEntity> list) {
       _context.ChangeTracker.Clear();
       _table.UpdateRange(list);
       _context.SaveChanges();
   }
    . . .
```

Domainschicht ARepository - Read

```
public interface ARepository<TEntity> :... {
  public TEntity? Read(int id) => _table.Find(id);
  public List<TEntity> Read(Expression<Func<TEntity,</pre>
      bool>> filter) =>
       _table.Where(filter).ToList();
  public List<TEntity> Read(int start, int count) =>
       _table.Skip(start)
       .Take(count)
       .ToList();
   public List<TEntity> ReadAll() => _table.ToList();
    . . .
}
```

Domainschicht ARepository - Delete

```
public interface ARepository<TEntity> :... {
    ...
    public void Delete(TEntity t) {
        _table.Remove(t);
        _context.SaveChanges();
    }
    ...
}
```

